



Mitsubishi Colt 1.3 LPG Intense

Fünftüriger Kleinwagen mit Schrägheck
(70 kW / 95 PS)

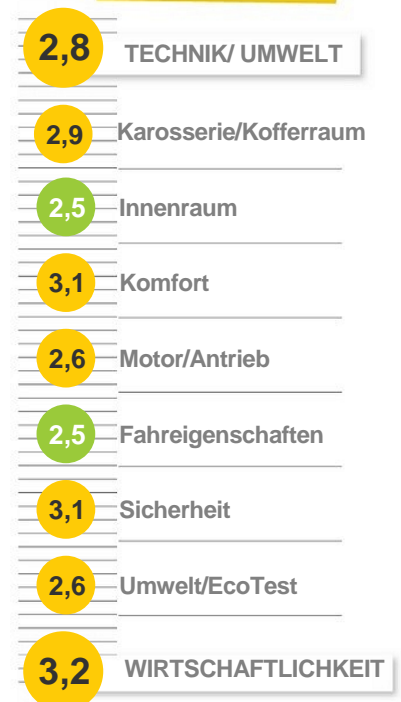
Der Mitsubishi Colt trägt nun das typische Mitsubishi-Design mit großem, aggressiv wirkendem Kühlg grill. Technisch hat sich allerdings wenig getan. ESP und Kopfairbags sind zwar jetzt serienmäßig an Bord (ab Ausstattungsvariante Invite), praktische Details, welche den Vorgänger noch ausgezeichnet haben, fielen aber dem Rotstift zum Opfer. Die Fahrleistungen des 95 PS Benziners können sowohl im Autogas- als auch im Benzinbetrieb nur bei weitem Ausdrehen der Gänge überzeugen. Trotz Spritsparmaßnahmen (z.B. Schaltpunktanzeige) fällt der Verbrauch laut ADAC-Messung im Autogasbetrieb mit 8,4 l/100 km (Benzinbetrieb: 6,3 l/100 km) recht hoch aus. Dank der geringen Betriebskosten besitzt das Fahrzeug trotz des hohen Anschaffungspreises von über 18.000 Euro und der schlechten Wertstabilität eine akzeptable Wirtschaftlichkeit. **Karosserievarianten:** Dreitürer, CZC (Cabrio) **Konkurrenten:** Citroen C3, Fiat Grande Punto, Ford Fiesta, Hyundai i20, Kia Rio, Nissan Micra, Opel Corsa, Seat Ibiza, Suzuki Swift, VW Polo

+ bequemes Ein- und Aussteigen, hohes Raumangebot vorne, gute Kofferraumzugänglichkeit, sicheres Kurvenverhalten, geringe Betriebskosten

- schlechte Sicht nach schräg vorne, kleiner Kofferraum, lautes Innengeräusch, großer Wendekreis, schlechter Fußgängerschutz, schlechte Wertstabilität



ADAC-URTEIL



2,9

KAROSSERIE/KOFFERRAUM

3,5

Verarbeitung

Die Verarbeitung des Mitsubishi Colt kann nicht komplett überzeugen. Unschöne Umbördelungen an den Klappen und große Spaltmaße sorgen nur für eine befriedigende Verarbeitung der Karosserie. Im Innenraum dominieren billig wirkende harte Kunststoffe, welche teilweise unschön verarbeitet sind. Der Tankverschluss ist nicht in die zentrale Türverriegelung mit einbezogen. Es befindet sich jedoch ein gut erreichbarer Hebel im Innenraum. Die Türausschnitte sind nach außen wenig abgedichtet und verschmutzen schnell. Die maximale Dachlast beträgt für einen Kleinwagen akzeptable 50 kg. Die maximale Zuladung beträgt 345 kg.

⊖ Der Unterboden ist zerklüftet und im Motorbereich offen. Das erzeugt beim Fahren verbrauchserhöhende Luftwirbel. Bei einer Reifenpanne steht nur ein Reparaturset zur Verfügung, mit dem kleine Schäden notdürftig repariert werden können. Einen Wagenheber oder Radschraubenschlüssel sucht man vergebens. Es fehlen rundum Leisten, welche die lackierten Flächen vor dagegenschlagenden Autotüren oder kleinen Parkremplern schützen würden.

3,2

Sicht

Die Scheibenwischer liefern kein optimales Wischergebnis, da aufgrund des kleinen rechten Wischers ein großer Teil der Scheibe ungewischt bleibt. Die Halogenscheinwerfer leuchten die Fahrbahn zufriedenstellend aus. Xenonscheinwerfer sind nicht lieferbar.

⊕ Die Karosserie ist erhöht, dadurch hat der Fahrer einen guten Überblick; die kurzen Abmessungen lassen sich gut abschätzen. Die großen Außenspiegel sind beheizt, der linke besitzt einen asphärischen Bereich.

⊖ Der Colt schneidet bei der ADAC-Rundumsichtmessung nicht besonders gut ab. Die vorderen A-Säulen sind zweigeteilt, allerdings treffen die zwei Säulen genau auf Höhe des Fahrerblickes zusammen, wodurch die A-Säule in diesem Bereich sehr voluminös und sichtbehindernd wirkt. Nach schräg hinten sieht man ebenfalls nur wenig. Ab Werk ist keine Einparkhilfe lieferbar.

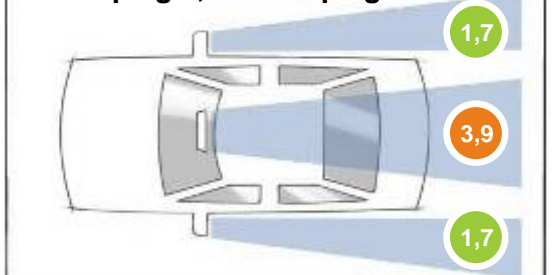


Der kombinierte Befüllanschluss für Autogas und Benzin befindet sich unter der Serientankklappe.

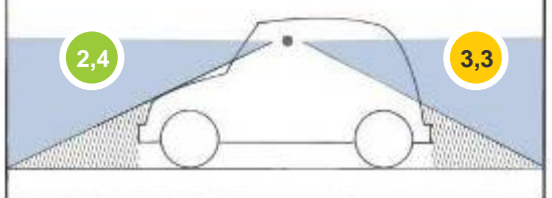
Rundumsicht



Innenspiegel, Außenspiegel



Vorderes und hinteres Nahfeld



Die Rundumsicht-Note informiert über die Sichtbehinderung des Fahrers durch Fensterpfosten und Kopfstützen. Bei den Innen- und Außenspiegeln werden deren Sichtfelder aus dem Blickwinkel des Fahrers bewertet. Die Noten des vorderen und hinteren Nahfeldes zeigen, wie gut der Fahrer Hindernisse unmittelbar vor bzw. hinter dem Fahrzeug erkennt.

1,8 Ein-/Ausstieg

⊕ Die großen geraden Türen und die optimale Höhe des Sitzes sorgen für bequemes ein- und aussteigen vorne. Auch hinten kann man aufgrund des großen Dachabstandes zum Sitz mühelos Ein- und Aussteigen. Haltegriffe am Dachhimmel sind für alle Insassen vorhanden. Die Türen lassen sich mit einer praktischen Fernbedienung ent- und verriegeln. Die kräftigen Türaufhalter halten auch an Steigungen die Türen sicher offen.

3,6 Kofferraum-Volumen*

Das Kofferraumvolumen beträgt nur magere 160 l. Anders sieht es aus, wenn die Rückbank umgeklappt wird. Dann stehen üppige 560 l Stauraum zur Verfügung. Durch die kastenförmige Bauform kann der Kofferraum dann gut bis zum Dach beladen werden.

⊖ Da sich in der Ersatzradmulde der Gastank befindet, kann bei der LPG-Version der Zwischenboden zur Vergrößerung des Kofferraums nicht herausgenommen werden.



Nur 160 l Volumen bietet der Kofferraum des Colt. Das ist selbst für einen Kleinwagen zu wenig.

2,2 Kofferraum-Zugänglichkeit

⊕ Der Kofferraum ist gut zugänglich - die Bordwand, über die das Gepäck gehoben werden muss, ist nicht allzu hoch und die Ladeöffnung groß.

⊖ Die Kofferraumklappe öffnet nicht weit, zudem stehen bei geöffneter Klappe spitze Ecken ab, an denen man sich bei Unachtsamkeit den Kopf anstoßen kann.

2,9 Kofferraum-Variabilität

⊕ Die asymmetrisch geteilte Rückbank lässt sich recht einfach umklappen.

⊖ Beim Zurückklappen der Lehnen können die Rücksitzgurte eingeklemmt werden. Da sich unter dem Kofferraumboden der Gastank befindet, fällt die dort vorhandene Verstaumöglichkeit von Kleingepäck weg. Im Kofferraum gibt es dadurch keine Fächer oder Netze für kleine Utensilien.

2,5

INNENRAUM

2,6

Bedienung

+ Der Colt lässt sich leicht und überwiegend funktionell bedienen. Das Lenkrad ist in der Neigung einstellbar, der Einstellbereich ist allerdings klein. Die Pedale und der Schalthebel sind gut angeordnet. Die Bedienelemente für Heizung und Radio befinden sich in angenehmer Höhe und lassen sich einfach bedienen. Das MP3-Radio kann auch über Lenkradtasten bedient werden. Die Lautsprecher vermitteln aber wenig Hörgenuss. Die Außenspiegel lassen sich elektrisch einstellen, der unbeleuchtete Schalter dafür ist aber nicht optimal angeordnet. In der Ausstattungsvariante Intense sind serienmäßig ein Licht- und Regensensor sowie ein über Lenkradtasten einfach bedienbarer Tempomat an Bord. Der Blinker besitzt auch eine Antippfunktion und blinkt dann dreimal. Bei geöffneten Türen oder Kofferraumklappe wird der Fahrer über eine zentrale Kontrollleuchte darüber informiert (nicht bei geöffneter Motorhaube). Der Schalter zur Umschaltung des Betriebsmodus (Gas/Benzin) ist gut erreichbar in der Mittelkonsole untergebracht.



Die Verarbeitung des Innenraums und die Funktionalität des Fahrerplatzes können nicht gänzlich überzeugen.

- Die vorderen elektrischen Fensterheber funktionieren nur mit Zündung und haben keine Antippfunktion (nur fahrerseitig mit Abwärtsautomatik). Die hinteren Fensterkurbeln erfordern hohen Kraftaufwand zum Öffnen und Schließen der Fenster. Elektrische Fensterheber sind für hinten nicht lieferbar. Die klar gezeichneten Instrumente lassen sich ausgezeichnet ablesen, die digitale Kraftstoffanzeige ist allerdings nur grob skaliert. Es fehlen eine Kühlmitteltemperaturanzeige und eine Kontrollleuchte für das Fahrlicht. Hinten fehlen Leseleuchten. Das kleine Handschuhfach ist unbeleuchtet, aber kühlbar. Während vorne noch genügend Ablagen vorhanden sind, findet sich hinten nur eine Lehnentasche an der Rückenlehne des Beifahrersitzes. Ansonsten gibt es hinten keinerlei Ablagemöglichkeiten.

1,9

Raumangebot vorne*

+ Der hohe Innenraum und die für einen Kleinwagen großzügige Innenbreite vermitteln ein angenehmes Raumgefühl. Der Fahrersitz lässt sich für Personen bis ca. 1,90 m Größe zurückschieben. Die Höhe würde sogar für weitaus größere Personen ausreichen (bis ca. 2,15 m Körpergröße).

3,1

Raumangebot hinten*

Hinten geht es dagegen etwas enger zu. Auch hier reicht die Kopffreiheit für über 1,90 m große Personen, allerdings ist die Beinfreiheit für Personengrößen bis knapp 1,80 m begrenzt (gemessen mit Fahrersitzeinstellung auf 1,85 m). Hinten finden zwei Personen angenehm Platz, bei drei Personen wird es aber eng, da dann die Ellenbogenfreiheit eingeschränkt ist.

3,1 KOMFORT

3,2 Federung

Die tendenziell straffe Auslegung des Fahrwerks sorgt für recht guten Komfort bei langwelligen Fahrbahnen. Mehrere kurz hintereinander folgende Bodenwellen regen die Karosserie aber zum Springen an, auch Einzelhindernisse dringen deutlich bis zu den Insassen durch. Trotz der straffen Auslegung des Fahrwerks neigt sich die Karosserie bei schneller Kurvenfahrt relativ stark.

2,9 Sitze

Die langflächigen Vordersitze sind straff gepolstert und doch einigermaßen komfortabel, sollten aber im Rücken etwas mehr Halt bieten (manche Personen stört auch der Wulst im Bereich des Steißbeins). Der Fahrer kann seinen Sitz in der Höhe einstellen und sitzt entspannt. Hinten hat man guten Körperhalt, sitzt aber auf den harten, im Steißbeinbereich zu stark ausgeformten Sitzen nicht sehr bequem.

3,4 Innengeräusch

Der Geräuschpegel hält sich meist in Grenzen, wird nur bei hohem Autobahntempo recht hoch. Bei hohen Drehzahlen dringen deutliche Motorgeräusche bis in den Innenraum.

3,0 Klimatisierung

(Heizungstest bei -10 °C in der ADAC-Klimakammer) Die Heizung spricht vorne recht schnell an und erwärmt den Innenraum in angemessener Zeit. Hinten dauert es allerdings deutlich länger bis angenehme Temperaturen erreicht werden. Die Luftverteilung lässt sich nur grob einstellen.

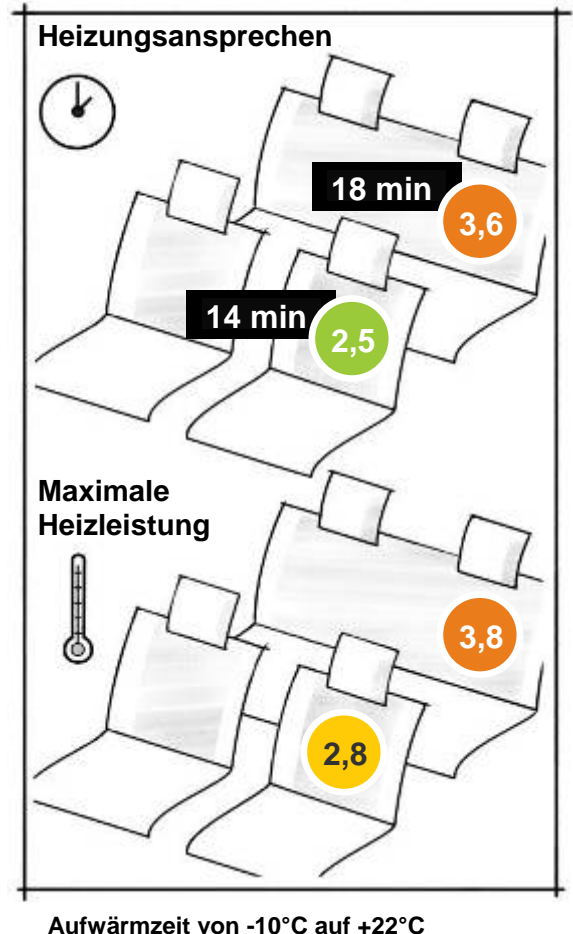
⊕ Die serienmäßige Klimaanlage mit automatischer Temperaturregelung (Halbautomatik) kühlt auch das Handschuhfach.

2,6 MOTOR/ANTRIEB

2,5 Fahrleistungen*

⊕ Durch weites Ausdrehen der Gänge können im Autogasbetrieb ähnlich gute Fahrleistungen wie im Benzinbetrieb erzielt werden.

⊖ Bei niedrigen Drehzahlen in hohen Gängen fühlt sich der Motor aber sowohl im Autogas- als auch im Benzinbetrieb zäh an, selbst bei voll durchgetretenem Gaspedal wird die Kraft kaum in Beschleunigung umgesetzt.



3,3 Laufkultur

Der kleine Vierzylindermotor fühlt sich rau und unkultiviert an. Brummfrequenzen sind dagegen kaum vorhanden.

2,6 Schaltung

- + Die Vorwärtsgänge lassen sich recht präzise einlegen. Durch die kurzen Schaltwege sind auch schnelle Gangwechsel möglich. Eine Schaltpunktanzeige hilft, frühzeitig hoch zu schalten und so Kraftstoff zu sparen.
- Bei schnellem Einlegen des Rückwärtsganges oder noch leicht nach vorne rollendem Fahrzeug kracht es im Getriebe.

2,3 Getriebeabstufung

- + Die Abstufungen des 5-Gang-Getriebes passen zum Motor. Der fünfte Gang ist recht lang übersetzt, was dem drehmomentschwachen Motor nicht unbedingt entgegen kommt. Ein sechster Gang würde aber kaum Vorteile bringen.

2,5 FAHREIGENSCHAFTEN

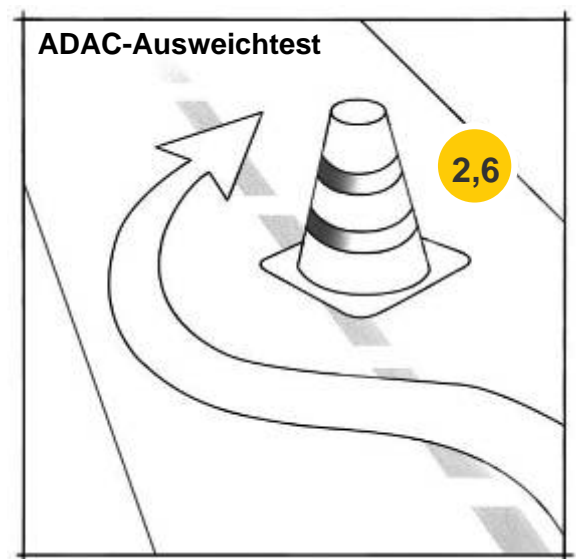
2,7 Fahrstabilität

In kritischen Situationen, wenn z.B. der Fahrer bei hohem Autobahntempo plötzlich ausweichen muss, greift das Stabilitätssystem MASC korrigierend ein und hilft die Spur zu halten. Störend: Auf der Autobahn muss häufig der Kurs korrigiert werden, weil die Lenkung nicht genügend zurückstellt. Beim ADAC-Ausweichtest schneidet der Colt zufriedenstellend ab. Beim ersten Ausweichen untersteuert das Fahrzeug leicht, beim anschließenden Gegenlenken wankt der Kleinwagen stark (das kurvenäußere Hinterrad geht sogar auf Block). Das spät, aber effektiv eingreifende elektronische Stabilitätsprogramm verhindert jedoch zuverlässig Schleudern oder Kippen.

- + Die elektronisch gesteuerte Traktionskontrolle MATC sorgt dafür, dass die Antriebsräder auch auf rutschiger Fahrbahn kaum noch durchdrehen, wenn stark beschleunigt wird.

1,3 Kurvenverhalten

- + In Kurven untersteuert der Colt leicht - ein Verhalten, das weniger geübten Fahrern entgegen kommt. Bei plötzlichem Gas wegnehmen in schnell gefahrenen Kurven zeigt das Fahrzeug kaum Lastwechselreaktionen. Auch voll beladen lässt sich der Colt sicher fahren.



Beim ADAC-Ausweichtest erfolgt die Einfahrt in die Pylonengasse mit einer Geschwindigkeit von 90 km/h bei mindestens 2000 Motorumdrehungen im entsprechenden Gang. Geprüft wird die Fahrzeugreaktion, d.h. die Beherrschbarkeit beim anschließenden Ausweichen.

3,0 Lenkung*

Die Lenkung des Mitsubishi Colt spricht etwas zögerlich an. Der Fahrbahnkontakt und das Lenkgefühl sind durchschnittlich. Kurze Fahrbahnunebenheiten bringen das Lenkrad zum Schütteln.

- + Beim Rangieren ist der Kraftaufwand gering.
- Der Wendekreis ist mit 11 m für einen Kleinwagen groß.

2,7 Bremse

+ Bei einer Vollbremsung aus 100 km/h benötigt der Colt nur 37 m (Mittelwert aus 10 Messungen, halbe Zuladung, Serienbereifung). Die Bremse spricht spontan an. Die Dosierbarkeit ist zufriedenstellend.

3,1 SICHERHEIT

2,7 Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme

- + In der Ausstattungsvariante Intense ist der Colt serienmäßig mit dem elektronischen Stabilitätsprogramm MASC und einem Bremsassistenten ausgestattet. Bei einer Notbremsung schaltet sich automatisch die Warnblinkanlage ein.
- Es sind weder Rückstrahler noch Rückleuchten vorhanden, die bei geöffneten Türen den nachfolgenden Verkehr warnen. Der Kraftstoff-Einfüllstutzen befindet sich auf der gefährlichen linken, dem Verkehr zugewandten Seite.

3,3 Passive Sicherheit - Insassen

Die Kopfstützen vorne reichen für Personen bis zu einer Größe von 1,75 m. Der Horizontalabstand ist erfreulich gering.

- + Das Fahrzeug ist serienmäßig mit Front- und Seitenairbags ausgestattet. Durchgehende Kopfairbags sind ab der Ausstattungsvariante Invite serienmäßig an Bord. Ein EuroNCAP-Crashergebnis ist mit der oben genannten Sicherheitsausstattung nicht vorhanden, das Fahrzeug sollte aber problemlos vier Sterne erhalten. Für beide vorderen Insassen sind Anschnallerinnerer vorhanden.
- Hinten sind die Kopfstützen viel zu niedrig. Sie reichen nur für Personen bis 1,60 m, zudem sind sie zu weit vom Kopf entfernt. An den Klapp-Außengriffen lässt sich wenig Zugkraft aufbringen, um Türen zu öffnen, wenn sie nach einem Unfall verklemmt sind.

2,5 Kindersicherheit

- + Auf den äußeren Rücksitzplätzen lassen sich Kindersitz-Systeme unkompliziert und stabil unterbringen - auch mittels Isofix-System. Der rechte Front-Airbag lässt sich mit dem Zündschlüssel deaktivieren. Dann dürfen auf dem Beifahrersitz auch rückwärts gerichtete Kindersitze befestigt werden.

– Durch die weiche Sitzpolsterung haben Kindersitze auf allen Plätzen eine geringe Formstabilität. Der mittlere Platz auf der Rückbank ist für Kindersitze weniger geeignet, da die Anlenkpunkte nicht optimal sind. Die Gurtschlösser sind nicht verwechslungssicher. Die Kindersicherungen der hinteren Türen können von Kindern zu leicht entriegelt werden.

4,0 Fußgängerschutz

– Die Fahrzeugfront und die Motorhaube sind noch zu aggressiv gestaltet und bieten keine Möglichkeit, das Verletzungsrisiko für Fußgänger zu verringern.

2,6 UMWELT/ECOTEST

3,5 Verbrauch/CO₂*

Im Autogasbetrieb erreicht der Mitsubishi Colt 1,3 LPG einen akzeptablen Durchschnittsverbrauch von 8,4 l/100 km. Mit einem CO₂-Ausstoß von 132 g/km werden beim ADAC-EcoTest 25 Punkte erreicht. Im Benzinbetrieb liegt der CO₂-Ausstoß mit gemessenen 146 g/km (entspricht einem Durchschnittsverbrauch von 6,3 l/100 km) etwas höher, hier würde es beim EcoTest nur für 20 Punkte reichen. Der Testverbrauch pro 100 km im Autogasbetrieb beträgt innerorts 9,9 l (Benzinbetrieb: 7,5 l), außerorts 6,6 l (Benzinbetrieb: 4,9 l) und auf der Autobahn 9,9 l (Benzinbetrieb: 7,5 l).

1,7 Schadstoffe

+ Die Schadstoffe im Abgas sind sowohl im Autogas- als auch im Benzinbetrieb gering. Im Autogasbetrieb werden in diesem Kapitel 43 Punkte, im Benzinbetrieb 45 Punkte erreicht. Insgesamt reicht es für beide Betriebsarten nicht für vier Sterne beim ADAC-EcoTest. Mit 68 Punkten (Autogas) bzw. 65 Punkten (Benzin) werden drei von fünf Sternen erreicht.

3,2 WIRTSCHAFTLICHKEIT

1,8 Betriebskosten*

+ Die Betriebskosten fallen dank günstiger Kraftstoffpreise für Autogas sehr gering aus.

3,1 Werkstatt- / Reifenkosten*

Alle 20.000 km oder alle 12 Monate muss der Colt zum Service in die Werkstatt. Der 1,3 Liter Motor besitzt eine Steuerkette, die einen (oftmals) teuren Zahnriemenwechsel überflüssig macht.

+ Mitsubishi verbaut nach eigener Angabe eine langlebige Kupplung und Auspuffanlage und gewährt eine dreijährige Herstellergarantie bis maximal 100.000 Kilometer. Auch die Ausgaben für den Reifenersatz bleiben bei Verwendung der günstigen Seriengröße auf einem erfreulichen Niveau.

– Die jährliche Inspektion erhöht auch für den Wenigfahrer die Anzahl der Werkstattaufenthalte.

4,4

Wertstabilität*

Die nur mäßige Verarbeitung und der geringe Wiedererkennungswert des Mitsubishi Colt lassen einen schlechten Restwertverlauf erwarten. Immerhin zeigt sich der Restwertverlauf dank Autogas etwas günstiger als beim Benzinmodell.

3,8

Kosten für Anschaffung*

Mit einem Grundpreis von knapp 16.000 Euro kann der Colt schon als Benziner nicht als Schnäppchen bezeichnet werden. Die Autogasanlage kostet zusätzliche 2.400 Euro, wodurch für den Mitsubishi Colt LPG in der Ausstattungsvariante Intense über 18.000 Euro berappt werden müssen. Erfreulich ist allerdings die weitgehend komplette Serienausstattung, welche auch ESP, Kopfairbags, Klimaanlage, Licht- und Regensensor sowie einen Tempomaten beinhaltet. Die Sonderausstattungsliste fällt dadurch sehr kurz aus.

3,2

Fixkosten*

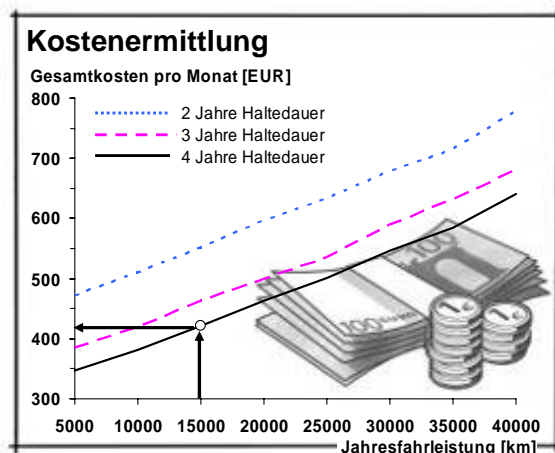
Die Einstufungen in den Versicherungsklassen sind allesamt recht hoch.

Die Steuern für den kleinen Benziner fallen dagegen dank relativ geringem CO₂-Ausstoß niedrig aus.

3,2

Monatliche Gesamtkosten*

Die monatlichen Gesamtkosten bewegen sich dank der günstigen Betriebskosten auf recht niedrigem Niveau.



Anhand von Jahresfahrleistung und Fahrzeughaltedauer ermitteln Sie Ihre persönlichen monatlichen Kosten (Beispiel: 421 Euro bei 15000 km jährlicher Fahrleistung und 4 Jahren Haltedauer).

DIE MOTORVARIANTEN

in der preisgünstigsten Modellversion

TYP	1.1	1.3	1.5 Turbo	1.1 LPG	1.3 LPG	1.5 Turbo LPG
Aufbau/Türen	SR/5	SR/5	SR/5	SR/5	SR/5	SR/5
Zylinder/Hubraum [ccm]	3/1124	4/1332	4/1468	3/1124	4/1332	4/1468
Leistung [kW(PS)]	55(75)	70(95)	110(150)	55(75)	70(95)	110(150)
Max. Drehmoment[Nm] bei U/min	100/4000	125/4000	210/3500	100/4000	125/4000	210/3500
0-100 km/h[s]	13,3	11,1	7,6	13,3	11,1	7,6
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	165	180	210	165	180	210
ADAC-Verbrauch pro 100 km [l]	6,1 S	6,3 S	7,4 S	8,1 FG	8,4 FG	9,3 FG
Versicherungsklassen KH/VK/TK	15/19/19	16/19/19	16/23/22	15/19/19	16/19/19	16/23/22
Steuer pro Jahr [Euro]	54	74	112	54	74	112
Monatliche Gesamtkosten [Euro]	399	419	560	384	404	533
Preis [Euro]	12990	13490	19990	14880	15380	21880

Aufbau

ST = Stufenheck
 SR = Schrägheck
 CP = Coupe
 C = Cabriolet
 RO = Roadster
 KB = Kombi

KT = Kleintransporter
 TR = Transporter
 GR = Großraumlimousine
 BU = Bus
 GE = Geländewagen
 PK = Pick-Up

Versicherung

KH = KFZ-Haftpl.
 VK = Vollkasko
 TK = Teilkasko

Kraftstoff

N = Normalbenzin
 S = Superbenzin
 SP = SuperPlus
 D = Diesel
 FG = Flüssiggas
 G = Erdgas

DATEN UND MESSWERTE

4-Zylinder Otto	Schadstoffklasse Euro4
Hubraum	1332 ccm
Leistung	70 kW (95 PS)
bei	6000 U/min
Maximales Drehmoment	125 Nm
bei	4000 U/min
Kraftübertragung	Frontantrieb
Getriebe	5-Gang-Schaltgetriebe
Reifengröße (Serie)	195/50R15
Reifengröße (Testwagen)	205/45R16H
Bremsen vorne/hinten	Scheibe/Scheibe
Wendekreis links/rechts	10,9/11 m
Höchstgeschwindigkeit	180 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h	11,0 s
Überholvorgang 60-100 km/h (2. + 2. Gang)	7,1 s
Bremsweg aus 100 km/h	38,2 m
Testverbrauch Schnitt pro 100 km (Flüssiggas)	8,4 l
Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB	9,9/ 6,6/ 9,9 l
CO2-Ausstoß Herstellerangabe/Test	143g/km/ 132g/km
Innengeräusch 130km/h	72dB(A)
Länge/Breite/Höhe	3880/1695/1520 mm
Leergewicht/Zuladung	1115 kg/345 kg
Kofferraumvolumen normal/geklappt	160 l/560 l
Anhängelast ungebremst/gebremst	500 kg/750 kg
Dachlast	50 kg
Tankinhalt	38,4 l
Reichweite	455 km
Garantie	3 Jahre / 100.000 km
Rostgarantie	12 Jahre

ADAC-Testwerte fett

AUSSTATTUNG

TECHNIK

ABS	Serie
Automatikgetriebe (nicht mit LPG)	nicht erhältlich
Bremsassistent	Serie
Fahrstabilitätskontrolle, elektronisch (inkl. ASR)	Serie
Reifendruckkontrolle	nicht erhältlich
Reserverad, vollwertig	nicht erhältlich
Servolenkung	Serie
Tempomat	Serie
Verbrauchsanzeige (Bordcomputer)	nicht erhältlich

INNEN

Airbag, Seite vorne/hinten	Serie/nicht erhältlich
Airbag, Seite, Kopf vorne/hinten	Serie
Audioanlage	Serie
Fahrersitz, höhenstellbar	Serie
Fensterheber, elektrisch vorne/hinten	Serie/nicht erhältlich
Isofix-Kindersicherungssystem	Serie
Klimaanlage/Klimaautomatik	Serie/nicht erhältlich
Lenkrad, höhenstellbar	Serie
Rücksitzlehne und -bank umklappbar	Serie
Skisack/Durchladelupe	nicht erhältlich
Zentralverriegelung	Serie

AUSSEN

Außenspiegel, beheizbar	Serie
Außenspiegel, elektrisch einstellbar	Serie
Lackierung Metallic	410 Euro°
Leichtmetallfelgen	Serie
Nebelscheinwerfer	Serie
Schiebe-Hubdach	Serie

° im Testwagen vorhanden

KOSTEN

Monatliche Betriebskosten	88 Euro
Monatliche Werkstattkosten	44 Euro
Monatliche Fixkosten	71 Euro
Monatlicher Wertverlust	218 Euro
Monatliche Gesamtkosten	421 Euro
(vierjährige Haltung, 15.000km/Jahr)	
Versicherungs-Typklassen KH/VK/TK	16/19/19
Grundpreis	16.780 Euro

NOTENSKALA

● Sehr gut	0,6 – 1,5	● Ausreichend	3,6 – 4,5
● Gut	1,6 – 2,5	● Mangelhaft	4,6 – 5,5
● Befriedigend	2,6 – 3,5		

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt.

Dieser ADAC-Autotest ist nach dem neuen, aktualisierten ADAC-Autotest-Verfahren 2009 erstellt. Neben zahlreichen Änderungen, insbesondere im Bereich Sicherheit, wurde der Notenspiegel dem Stand der aktuellen Technik angepasst. Aus diesem Grund ist dieser ADAC-Autotest nicht mit Autotests vor dem 01.01.2009 vergleichbar. Die Angaben zur Kfz-Steuer und die Berechnung der Kosten basieren auf der zum 1.07.2009 gültigen Steuergesetzgebung.



familienfreundlich gute Zulademöglichkeit komfortbetont gute Sicherheit fahraktiv langstreckentauglich wirtschaftlich

TESTURTEIL

TECHNIK / UMWELT¹

2,8

KATEGORIE	NOTE	KATEGORIE	NOTE
Karosserie/Kofferraum	2,9	Fahreigenschaften	2,5
Verarbeitung	3,5	Fahrstabilität	2,7
Sicht	3,2	Kurvenverhalten	1,3
Ein-/Ausstieg	1,8	Lenkung*	3,0
Kofferraum-Volumen*	3,6	Bremse	2,7
Kofferraum-Zugänglichkeit	2,2	Sicherheit	3,1
Kofferraum-Variabilität	2,9	Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme	2,7
Innenraum	2,5	Passive Sicherheit - Insassen	3,3
Bedienung	2,6	Kindersicherheit	2,5
Raumangebot vorne*	1,9	Fußgängerschutz	4,0
Raumangebot hinten*	3,1	Umwelt/EcoTest	2,6
Innenraum-Variabilität	4,0	Verbrauch/CO2*	3,5
Komfort	3,1	Schadstoffe	1,7
Federung	3,2		
Sitze	2,9	WIRTSCHAFTLICHKEIT	3,2
Innengeräusch	3,4	Betriebskosten*	1,8
Klimatisierung	3,0	Werkstatt- / Reifenkosten*	3,1
Motor/Antrieb	2,6	Wertstabilität*	4,4
Fahrleistungen*	2,5	Kosten für Anschaffung*	3,8
Laufkultur	3,3	Fixkosten*	3,2
Schaltung	2,6	Monatliche Gesamtkosten*	3,2
Getriebeabstufung	2,3		

¹ohne Wirtschaftlichkeit *Werte Klassenbezogen